



An der Münze 4-6, 21335 Lüneburg
PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner: Frank Elsner, Tel. 04131 - 288 41 42

Das Hanseviertel macht mobil

Neue StadtRAD-Station im Hanseviertel eröffnet

Lüneburg. Das Hanseviertel Lüneburg wächst stetig. Neue Mieter und Eigentümer, gewerbliche Nutzer, Besucher und Nachbarn machen das Quartier lebendig. Mehr Frequenz bedeutet auch mehr Verkehr. Und so haben mehrere Akteure über Mobilität nachgedacht, mit Bewohnern gesprochen und Testfahrten mit dem StadtRAD unternommen.

Anschließend starteten die idb und die Sparkasse Lüneburg die Initiative „StadtRAD-Station Hanseviertel“ und haben die Ansiedlung einer StadtRAD-Station im zentralen Quartier auf den Weg gebracht. Ab 15. Oktober 2015 gibt es hier den siebten StadtRAD-Standort in Lüneburg mit fünf zusätzlichen Rädern, die ebenso wie die erforderliche Basis-Funkbox von Sponsoren finanziert werden.

„Das Hanseviertel ist Lüneburgs jüngster und modernster Stadtteil. Hier leben Menschen, die flexibel und mobil sein möchten. Und in einem modernen Stadtteil spielen Gedanken wie Nachhaltigkeit und der Einsatz innovativer Konzepte eine wichtige Rolle“, erklärt Thomas Piehl, Vorstandsmitglied der Sparkasse Lüneburg. „Hinzu kommt, dass sich die Sparkasse seit jeher als vielfältiger Impulsgeber für unsere Region versteht. Was lag daher näher, als gemeinsam mit der idb über die Errichtung einer StadtRAD-Station im Hanseviertel nachzudenken. Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, weitere Sponsoren für die Realisierung unserer Idee zu gewinnen“.

Auch Markus Moßmann, Verkehrsdezernent der Hansestadt Lüneburg begrüßt ausdrücklich die neue Fahrrad-Station. „Das StadtRAD ist ein wichtiger Baustein für mehr Mobilität in Lüneburg. Das System macht erst Sinn, wenn es mehrere Standorte gibt, die sich über die ganze Stadt verteilen. Deshalb freue ich mich, dass es viele Unterstützer gibt, die mithelfen, das StadtRAD noch flächendeckender aufzustellen und dass es nun eine neue Station im Hanseviertel gibt. Aktuell arbeitet Lüneburg an der Entwicklung einer Radverkehrsstrategie Lüneburg 2025, in der auch das System StadtRAD als eine Komponente künftiger Mobilität Beachtung findet.“

Auf dem Areal der ehemaligen Schlieffenkaserne wächst seit 2010 ein neues Wohnviertel mit hochwertiger Architektur und viel Grünfläche. Hier leben heute bereits über 500 Menschen – Tendenz deutlich steigend. Die Planung und Erschließung des Quartiers wurde durch die idb, einem Tochterunternehmen der Sparkasse realisiert. „Für die positive Entwicklung des Hanseviertels ist auch eine gute Verkehrsinfrastruktur sehr wichtig“, betont Hermann Struck von der idb. „Daher geht unser Engagement an vielen Stellen über die eigentliche Erschließung hinaus.“



An der Münze 4-6, 21335 Lüneburg
PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner: Frank Elsner, Tel. 04131 - 288 41 42

Jüngstes sichtbares Zeichen dafür ist unsere Beteiligung an der neuen StadtRAD - Station. Sehr gern haben wir die finanziellen Mittel für die logistischen Rahmenbedingungen zu Verfügung gestellt“.

Zu den weiteren Sponsoren der neuen „Stadt-Räder“ zählen die PTL GmbH Hamburg mit der Lorenz Gruppe und dem Bauunternehmen Willi Meyer aus Uelzen, die GBI Nord Projekt Hanseviertel GmbH sowie die Quantum Immobilien Kapitalverwaltungsgesellschaft. Auch Ihnen liegt das Hanseviertel in besonderem Maße am Herzen. „Wir alle möchten das Bild im Hanseviertel nicht nur über die Errichtung oder Verwaltung von Gebäuden prägen, sondern leisten im Sinne eines guten Nachbarn gern auch unseren Beitrag zur neuen StadtRAD-Station“, erklärt Frank Lorenz von der PTL GmbH stellvertretend für die genannten Sponsoren deren Motivation.

„Als Neubürger Lüneburgs und Bewohner des Hanseviertels haben wir uns schon sehr gut eingelebt“ sagt Ex-Nationalspieler und SVGL-Trainer Stefan Hübner. „Es macht viel Spaß hier zu leben und zuzusehen, wie sich das Hanseviertel Tag für Tag weiterentwickelt. Mit der neuen Leihstation von StadtRAD wird es jetzt für uns noch einfacher, schnell und unkompliziert zum Bahnhof oder in die Lüneburger Innenstadt zu kommen – ohne aufwändige Parkplatzsuche. Und außerdem tut man der Umwelt und seinem Körper gleichzeitig noch etwas Gutes“.

Anbieter und Betreiber von StadtRAD Lüneburg ist die DB Rent GmbH. Mit der Aufnahme der neuen Station im Hanseviertel können die Menschen in Lüneburg ab sofort 65 Fahrräder an insgesamt sieben Standorten in der Hansestadt ausleihen. „Wir freuen uns sehr über das Engagement der beteiligten Akteure im Hanseviertel“ erläutert Marion Kluck, Regionalleiterin Nord der DB Rent. „Durch die Eröffnung der siebten Leihstation rückt die Idee von umweltfreundlicher Mobilität in Lüneburg noch mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Damit wird auch die Akzeptanz im Hanseviertel und in Lüneburg weiter steigen. Schon heute gehören die roten Leih-Fahrräder wie selbstverständlich zum täglichen Bild im Straßenverkehr der Hansestadt“.

Derzeit ist die neue Fahrrad-Station noch im mittleren Teil der Tartuer Straße zu finden. „Mit dem Umzug unserer Filiale von der Bleckeder Landstraße in das Hanseviertel (ebenfalls Tartuer Straße) wird auch die Radstation an ihren endgültigen Standort vor die Sparkassenfiliale im Hanseviertel umziehen“ erläutert Thomas Piehl. „Dies wird voraussichtlich Ende kommenden Jahres sein“.

Hintergrundinformationen:

Der Service von StadtRAD Lüneburg kann mittels einer App genutzt werden. Das System ist unkompliziert und komfortabel. Die Nutzung der ersten 30 Minuten einer jeden Fahrt ist kostenlos. Danach werden 8 Cent pro Minute (für Inhaber einer BahnCard 6 Cent pro Minute) berechnet. Der Maximalbetrag pro Tag beträgt 12 Euro. Die Anmeldung zu StadtRAD Lüneburg ist kostenlos. Nähere Informationen und Anmeldung zur Teilnahme an dem Angebot von StadtRAD Lüneburg sind unter www.stadtrradlueneburg.de erhältlich



Bildunterschrift:

Machen im Hanseviertel gemeinsam mobil: Frank Lorenz, Thomas Piehl, Stefan Hübner, Jürgen Paul und Hermann Struck.